Angepasster Gewinnverwendungsvorschlag

Vor dem Hintergrund der Änderung der Anzahl eigener Aktien zum 1. April 2021 hat der Vorstand der Bilfinger SE zum Wohle von Bilfinger beschlossen, den ursprünglichen Vorschlag vom 2. März 2021 zur Verwendung des Bilanzgewinns für das Geschäftsjahr 2020 aufzuheben und nunmehr folgenden, angepassten Gewinnverwendungsvorschlag mit unveränderter Ausschüttung von 1,88 € je Aktie zu unterbreiten.

Es wird vorgeschlagen, den im Jahresabschluss der Bilfinger SE zum 31. Dezember 2020 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von 83.112.998,96 € wie folgt zu verwenden:

	in €
Ausschüttung einer Dividende von 1,88 € je dividendenberechtigter Stückaktie	76.494.868,80
Vortrag des Restbetrages auf neue Rechnung	6.618.130,16
Bilanzgewinn	83.112.998,96

Dieser Gewinnverwendungsvorschlag basiert auf dem am 8. April 2021 dividendenberechtigten Grundkapital in Höhe von 122.066.280,00 € (eingeteilt in 40.688.760 Stückaktien).

Aufgrund einer Veränderung im Bestand eigener Aktien kann sich die Anzahl dividendenberechtigter Aktien bis zum Zeitpunkt der Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns durch die Hauptversammlung verändern. In diesem Fall werden Vorstand und Aufsichtsrat in der Hauptversammlung bei unveränderter Ausschüttung von 1,88 € je Aktie einen entsprechend angepassten Beschlussvorschlag zur Gewinnverwendung unterbreiten.

Mannheim, den 8. April 2021

Der Vorstand

Christina Johansson

Duncan Hall